



Region Freiburg

Kooperation des Stadtkreises Freiburg und der Landkreise
Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen
mit ihren Städten und Gemeinden

Beschluss der Mitgliederversammlung der Region Freiburg vom 16. Dezember 2015

Unter Bezug auf die Resolution der Region Freiburg vom 18. Mai 2011 vor dem Hintergrund der Reaktorkatastrophe in Japan/Fukushima,
unter Bezug auf den inakzeptablen technischen Zustand der Anlage,
unter Bezug auf die verschiedenen defektbedingten Notabschaltungen in den letzten Jahren,
unter Bezug auf die Ankündigung der französischen Umweltministerin Ségolène Royal vom 8. September 2015, das älteste französische Kernkraftwerk erst im Jahre 2018 stillzulegen
ergeht folgende

Resolution

Die Menschen der Region Freiburg sind besorgt, dass die Vielzahl der technischen Mängel am ältesten Kernkraftwerk Frankreichs in Fessenheim zu einem Unfall führen können, der unsere Heimat im weiten Umkreis für lange Zeit unbewohnbar machen würde.

Die Erfahrungen in Japan haben gezeigt, dass auch jenseits der technischen Auslegung einer Anlage Ereignisse auftreten können, die – im Vergleich mit anderen technischen Risiken – zu unabsehbaren und katastrophalen Schäden führen.

In Fessenheim bestehen nach heutigem Stand von Technik und Wissenschaft zu viele offene Fragen zur Sicherheit des Reaktordruckbehälters im laufenden Betrieb, zur Erneuerung der wasserrechtlichen Genehmigung für das Kraftwerk sowie zur Sicherheit der Anlage hinsichtlich des Schutzes vor möglichen Erdbeben, vor Überschwemmungen, Flugzeugabstürzen oder terroristischen Angriffen.

Aus diesen Gründen birgt das Aufschieben der Stilllegung des Kernkraftwerkes Fessenheim auf das Jahr 2018 aus Sicht der Region Freiburg zu viele Risiken.

Die Region Freiburg fordert deshalb die sofortige Stilllegung des Kernkraftwerkes Fessenheim.

Diese Resolution richtet sich an

- den Präsidenten der Republik Frankreich
- die französische Umweltministerin
- die Regierung der Bundesrepublik Deutschland
- die Regierung des Landes Baden-Württemberg
- die zuständigen Institutionen der EU
- die Electricité de France (EdF)
- den Conseil Départemental du Haut-Rhin als Träger der CLIS
- die ASN (Autorité de Sûreté Nucléaire) – französische Nuklearaufsicht
- die Leitung des Kernkraftwerkes Fessenheim
- die schweizerischen Regierungsbehörden (Bundesrat in Bern und Kantone Aargau, Bern, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft)